

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Gartenstadt	08.06.2022	öffentlich

**Antrag der FWG-Ortsbeiratsfraktion  
"Grüner Hof"-Verkehrsberuhigungsmaßnahmen**

Vorlage Nr.: 20225092

Ludwigshafen am Rhein e. V.  
Ortsbeirat Gartenstadt



**FWG LUDWIGSHAFEN E. V.**  
Ortsbeirat Gartenstadt · Weißdornhaag 55 · 67067 Ludwigshafen  
Herrn Ortsvorsteher o.V.i.A.  
Andreas Rennig  
Königsbacher Str. 14  
67067 Ludwigshafen

**ORTSBEIRAT GARTENSTADT**

Fraktionsvorsitzender: Hans Arndt  
stellv. Fraktionsvorsitzender: Markus Sandmann  
Weißdornhaag 55  
67067 Ludwigshafen

☎ 0170 2400090  
✉ obr\_gartenstadt@fwg-lu.de  
🌐 gartenstadt.fwg-lu.de  
Ludwigshafen, 20.05.2022

nachrichtlich: Frau Joanne Mockenhaupt o.V.i.A., Stadtverwaltung Ludwigshafen,  
Rathausplatz 20, 67059 Ludwigshafen

**ANTRAG** der FWG Fraktion zur Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt am 08.06.2022.  
**Grüner Hof - Verkehrsberuhigungsmaßnahme**

Sehr geehrter Herr Rennig,

wie bereits in der vielen unterschiedlichen kommunalpolitischen Gremien und auch bei uns im Ortsbeirat schon oft thematisiert, ist im Rahmen der Überarbeitung der sicheren Verkehrssituation in Ludwigshafen in Notfällen für die Durchgangsstraße "Grüner Hof" ein absolutes Halteverbot ausgesprochen worden. Dies wurde und wird durch die Stadt Ludwigshafen, vertreten durch das Ordnungsamt, kontrolliert und durchgesetzt.

Anwohner des Grünen Hofes haben nun, durch die neue Situation und der quasi rechts oder links autofreien Durchgangsstraße, zwei wesentliche Effekte festgestellt. Diese sind:

1. Die für das Auge recht breite Straße verleitet leider dazu das Durchfahrtstempo zu erhöhen. Zwar sind hier 30 km/h erlaubt, aber spielende Kinder sind sich dieser Gefahr nicht bewusst.  
Die Bebauung des Grünen Hofes entstammt einer 100 Jahre alten Bauplanung, die eine Bebauung bis an die Straßenkante zugelassen hatte. Hierdurch sind mehrere Tote Winkel, die der Autofahrer leider unterschätzt. (Erfahrungswerte von Anwohner)

2. Zu den Stoßzeiten der An- und Abreise durch die direkt angrenzende Berufsschule wird die Straße als Zu- und Abfahrt stark genutzt. Da keine PKWs mehr parken wird die Straße nun sogar noch stärker als früher und fast bevorzugt genutzt, um "eben mal schnell" durchzufahren. Dies geschieht zu den Zeiten, in denen die Grundschüler ebenfalls zur Hochfeldschule laufen. Die Unfallgefahr für unsere jüngsten Schüler sind dadurch sehr gestiegen.

**ANTRAG:**

Die FWG-Ortsbeiratsfraktion Gartenstadt beantragt einen Prüfantrag an die Stadtverwaltung. Diese möge prüfen, inwieweit sich ein eine verkehrsberuhigende Maßnahme im Grünen Hof positiv auf die Verkehrssicherheit der dort wohnen Kindern und Jugendlichen auswirkt. Die Anwohner des Grünen Hofes sind in der Mehrheit für eine Verkehrsberuhigung. Gegebenenfalls könnte hier zum Beispiel Fahrbahnunterbrechungen durch sogenannte Berliner Kissen die Gefahr deutliche den Verkehrsteilnehmern signalisieren.



Wir bitten die Fraktionen im Ortsbeirat Gartenstadt um Zustimmung und gemeinsam mit uns, hier für eine Nachbesserung der geänderten Situation, die noch dazu der Sicherheit dienen soll, einzutreten. Vielen Dank.

Wenn gewünscht kann in der Sitzung der Antrag noch mündlich ergänzt werden.

Beste Grüße,

Markus Sandmann